

Münchener Freiheit **"Wir Sehn Dieselbe Sonne"**

Visit "[Wir Sehn Dieselbe Sonne](#)" on MotoLyrics.com

MUSIC: Strobel Aron

LYRICS: Strobel Aron, Zauner Stefan

Irgendwann in dunkler Zeit
ist schreckliches geschehn.

Kaum ist das vorbei,
kann ich schon wieder Fahnen sehn.

Einige versteh es nicht,
warum das damals war.

Traurig aber wahr
im Schweigen liegt so viel Gefahr.
Ich nehme die Welt mit meiner Liebe ein.
Wir sehen die selbe Sonne, denselben Mond.

Dafuer zu leben hat sich gelohnt,
meine Ideale sind Traeumerein,
doch ich wird niemals alleine sein,
nie mehr allein.

Ueberall Parolen
auf dem Weg nach nirgendwo.
Keinem traun, der anders ist,
Das war doch schon mal so
Ich nehme die Welt mit meiner
Irgendwann in dunkler Zeit

Visit [Münchener Freiheit](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.